

uedliger

offiziell aktuell persönlich

Nr. 6 Juni/Juli 2013



6 Ferienpass

Polarexpress für Kinder:
Luzerner Ferienpass
2013

8 Soziales

Menschen verbinden –
neuer «Besuchsdienst
Udligenswil»

10 Jubla

Die Jubla hebt ab – mit
dem SoLa 2013 ins
Weltall

Liebes Udligenswil



Heile Wertewelt im «Dorf mit Weitsicht»

Beim Zappen am Fernsehen blieb ich wieder mal an der SRF-Sendung «Arena» hängen. Eigentlich würde ich gerne Fakten und konstruktive Aussagen hören, mir ein möglichst objektives Bild eines Themas machen, aber das ist in der «Arena» nicht möglich. Die sogenannten Experten schwatzen einander rein, poltern herum, reagieren oft abschätzig auf die anderen, greifen einander unter der Gürtellinie an – für uns als Gesellschaft eigentlich eine Katastrophe! Wo bleibt da der Anstand und Respekt gegenüber den Mitmenschen? Ist dieser mediale «Wertezerfall» ein Abbild unseres Zusammenlebens? Wo führt das hin, wenn man nicht mehr auf gesittete Art und Weise miteinander reden und «politisieren» kann? Wenn man seinem Gegenüber kein Vertrauen mehr entgegen bringen kann oder will? Wenn man selber nicht mehr zu Wort kommt?

Eine positive Art aufeinander einzugehen, ganz egal ob man gleicher oder ganz unterschiedlicher Meinung ist, ist die Basis jeglicher, auch medialer Kommunikation (und Zusammenlebensart). Ohne respektvolle, menschliche und faire Art des gegenseitigen Umgangs geht jede Gesellschaft zugrunde.

In der Schule probieren wir jeden Tag von Neuem, Regeln wie anständig miteinander reden und ausreden lassen, grüssen und sich bedanken, Dinge respektvoll auf den Punkt bringen und vieles mehr einzuüben und umzuset-

zen – fair, gemeinsam im Gespräch, nach Möglichkeit im Konsens, wertschätzend, diskutierend, ob man dabei gleicher Meinung ist oder nicht, ist eigentlich nicht das Wichtigste!

Die Uedliger Kinder nehmen viel Anstand und Respekt schon von Zuhause, von ihren Vereinen und ihrer Umwelt mit. Udligenswil ist somit weit weg von einer Arena, halten wir also weiterhin Sorge zu unserem wertschätzenden Umgang miteinander und bleiben wir positive Vorbilder in unserem Tun, von morgens bis abends, mal mehr

mal weniger gelungen, aber immer überzeugt und überzeugend fair und wohlwollend, nach den Worten von Blaise Pascal: «Freundliche Worte kosten nichts und bringen viel ein.»

Fabio Rondinelli
Schulleiter
Primarschule
Udligenswil



Gemeinderat

Baubewilligung

BH: Rolf und Rita Arndt-Schütz, Weidhofstrasse 9, 6044 Udligenswil
BO: Aufhebung Studio, Erneuerung Fenster, thermische Sanierung Fassade und Ersatz bestehende Elektrospeicherheizung durch Wärmepumpe auf Grundstück Nr. 602, GB Udligenswil
Lage: Chriesimatt 15

BH = Bauherrschaft; BO = Bauobjekt

Handänderungen

von: Peter und Theresia Appert-Laimbacher, Hasli, 6044 Udligenswil
an: Ueli Appert, Hasli, 6044 Udligenswil
GS: 98 (Hasli), 145 (Eggwald), 165 (Riedweid), 350 und 368 (Unterer Wald)

von: Elsa Knüsel-Portmann, Grabenweg 7, 6037 Root
an: Hans Peter und Esther Frey-Kissling, Unterlowmatt 1, 6044 Udligenswil
GS: 497, Sonnmatt 3

von: Priska Pulfer, Disamuontg 193, 7457 Bivio
an: Rita und Rolf Arndt-Schütz, Weidhofstrasse 9, 6044 Udligenswil
GS: 602, Chriesimatt 15

GS = Grundstück

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann

Die Gemeindeverwaltung Udligenswil bietet alle zwei Jahre eine Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann an. Im August 2014 ist es wieder soweit. Eine interessante und vielseitige Lehrstelle in einem motivierten Team ist zu besetzen. Das Stelleninserat wird Ende August 2013 auf unserer Homepage www.udligenswil.ch aufgeschaltet und im nächsten Uedliger publiziert. Ab diesem Zeitpunkt können Bewerbungen eingereicht werden.

Bundesfeier 2013

Die Bundesfeier findet dieses Jahr am Mittwoch, 31. Juli statt und wird wieder durch den Fassdugeliclub organisiert. Die Bürgerinnen und Bürger werden eingeladen, am Anlass des Nationalfeiertages teilzunehmen. Es bietet sich nebst der Besinnung auf die Vergangenheit und die Zukunft unseres Vaterlandes auch Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Dass man sich kennt, gehört zu den Werten, die eine Dorfgemeinschaft auszeichnet. Nähere Informationen folgen direkt durch den Organisator.

Inhalt

2	Persönlich
3-5	Gemeinderat
5	Zivilstandsnachrichten
6	Ferienpass
7	bfu Sicherheitstipp
7	Schule
8	Musikschule
8	Soziales
10	Umwelt
10	Zivilschutz
10-11	Jubla
12	Pfarrei
12	Fassdugeliclub
12	Sportverein
14	Allmend-Schützen
14	Kulturverein
14	Senioren
15	Ludothek
15	Bibliothek
15	Notfalldienst
15	Impressum

Gemeinderat

Rücksichtnahme am Nationalfeiertag

Der Nationalfeiertag ist Anlass, ein Fest zu feiern, Freunde zu treffen, sich an einer gesellschaftlichen Feier auf den historischen Hintergrund des 1. Augustes zu besinnen. Es wäre schön, wenn am 1. August Feuerwerke durch andere Aktionen ersetzt würden: Tischlampen, Lichterschlangen, Leuchtobjekte, Deko-Lichter, Lichtkugeln, Girlanden, Wimpelketten, Luftballons, Fahnen, bunte Bänder oder Finnenkerzen sind sehr schön und vom Lärm und der Luftreinhaltung her unproblematisch. Besonders festlich wird unser Nationalfeiertag, wenn Häuser, Gärten und Balkone geschmückt und die Schweizerfahren gehisst sind.

Nicht alle Menschen und Tiere erfreuen sich an lauten Knalleffekten von Feuerwerken. Sie können sogar Angst und Panik auslösen. Wenn Sie auf das Zünden von Feuerwerksartikeln nicht verzichten möchten, bitten wir Sie, die auf den Produkten aufgedruckten

Sicherheitsvorschriften zu beachten. Die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände und Anwendungsanleitungen sind verbindlich und schützen Sie vor folgenreicheren Unfällen. Denn einmal gezündet, sind Feuerwerke nicht mehr zu löschen. Am besten verwendet man den Mitmenschen und Tieren zuliebe bunte Feuerwerk ohne Knalleffekte, zum Beispiel Vulkane und Sonnen.

Jungbürgerfeier

Aufgrund mangelnden Interesses hat der Gemeinderat entschieden, anstelle des bisherigen Jungbürgerbrunchs einen Apéro durchzuführen. Aus diesem Grund findet in diesem Jahr erstmals am **Freitag, 13. September 2013** um 18.00 Uhr ein Jungbürgerapéro statt.

Die jungen Bürgerinnen und Bürger mit dem Jahrgang 1995 werden ermuntert, sich für die Gestaltung des Apéros zur Verfügung zu stellen und daran mitzuwirken. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei (Tel. 041 371 13 13).

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger werden gebeten, den erwähnten Freitagabend für diesen Anlass zu reservieren.

Zivilstandsnachrichten: Gratulationen ab 70 Jahren

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Publikation der Geburtstage im Uedli-ger ab dem zweiten Halbjahr 2013 zu ändern. Neu erfolgt erst ab dem 70. Geburtstag (anstelle 65. Geburtstag) eine Publikation. Bis anhin haben viele betroffene Personen die Gratulation zum 65. Geburtstag nicht geschätzt und deshalb auch häufig abgelehnt.

Weiter wird den Jubilarinnen und Jubilaren zum 75. Geburtstag und 80. Geburtstag über den Uedli-ger gratuliert. Nach dem 80. Altersjahr erfolgt eine jährliche Publikation.

Die Gemeindekanzlei hat bisher eine Liste mit Personen geführt, welche generell keine Publikation ihres Geburtstages wünschen. Diese Liste ▶

wird mit der erwähnten Änderung aufgehoben. Falls Sie Ihren kommenden Geburtstag nicht publiziert haben möchten, bitten wir Sie, uns dies vorgängig mitzuteilen. Wir danken für Ihr Verständnis.

KulturLegi Zentralschweiz

Auch wenn in der Schweiz die staatlichen Sicherheitssysteme vor absoluter Armut schützen, führt finanzielle Not dennoch oft zu gesellschaftlicher Ausgrenzung bis hin zu sozialer Isolation. Die Caritas als Trägerin der KulturLegi engagiert sich dafür, dass Personen mit einem sehr tiefen oder geringen verfügbaren Einkommen dennoch am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilnehmen können. Durch die Teil-

nahme am Gemeinschaftsleben wird Vereinsamung verhindert, ein Wiedereinstieg ins Berufsleben kann leichter fallen, Kinder werden gestärkt und die Solidarität gefördert.

Die KulturLegi ist ein persönlicher, nicht übertragbarer Ausweis mit Foto für Erwachsene und Kinder, der ab Ausstellungsdatum ein Jahr gültig ist.

Gegen Vorweisen der KulturLegi erhalten die Inhaberinnen und Inhaber der Karte bei Angeboten in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Gesundheit einen Rabatt von mindestens 30 Prozent.

Bereits über 1000 private und öffentliche Organisationen aus den Bereichen Kultur, Sport und Bildung akzeptieren die KulturLegi und gewähren den Inhaberinnen und Inhabern grosszügige Rabatte auf ihr Regelangebot.

Von der KulturLegi profitieren Kinder und Erwachsene. Voraussetzung ist, dass die Personen nachweislich am oder unter dem Existenzminimum leben. Dazu gehören

- Personen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden.
 - Personen, welche Zusatzleistungen zu AHV/IV erhalten.
 - Personen, die keine öffentlichen Unterstützungsgelder beziehen, deren Einkommen aber nachweislich am Existenzminimum liegt.
- Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturlegi.ch oder erhalten Sie bei der Caritas Schweiz, Löwenstrasse 3, 6002 Luzern, Tel. 041 419 22 81.



ROMANTISCHE
PANFLÖTENKLÄNGE
FÜR IHRE HOCHZEITSMESSE

IRMA HENSELER
CH-6044 UDLIGENSWIL
TEL. 041-371-05-76
henseler.pan@bluewin.ch
www.panduo.ch

WALTI
COIFFEUR
SONNENSTUDIO
Ferien vom 27. Juli - 12. August 2013
Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37

Individuelle Raumkultur

BRUNNER

Innenausbau Küchen Möbel
Badmöbel
Empfang und Geschäftsräume

Hans Brunner
Hubmatt 4 | 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 14 02 | Fax 041 371 02 04
Beratung | Gestaltung | Planung | Umbauten



www.brunner-innenausbau.ch

Zivilstandsnachrichten

soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde

Eheschliessung

Winiker Michèle und Ziegler Marc
Volloch 10

Wir wünschen dem Ehepaar
viel Glück auf dem gemeinsamen
Lebensweg.

Gratulationen

87. Geburtstag
Rodel Rudolf
Schönaustrasse 19
23.07.1926

Schwab Ernst
Wylstrasse 13
30.08.1926

84. Geburtstag
Brunner Theresia
Dreiangel
30.07.1929

Amstad Werner
Kellerstattstrasse 3
31.08.1929

82. Geburtstag
Bichler Elisabeth

Grossmattweg 4
31.07.1931

79. Geburtstag
Meier Udo
Haasenbergstrasse 22
12.07.1934

78. Geburtstag
Carrato Carmine
Chilegass 1
05.07.1935

77. Geburtstag
Henseler Frieda
Sonnematt 10
26.08.1936

76. Geburtstag
Wicki Annemarie
am Bächli 8
09.08.1937

75. Geburtstag
Hartweger Marisa
Gfäz 8
14.07.1938

Barmettler Zita
Meierskappelstrasse 3
31.08.1938

70. Geburtstag
Vonesch Rudolf
Schützenmatt 8
01.08.1943

65. Geburtstag
Forster Josef
Gfäz 4
25.07.1948

Nussbaumer Ursula
Unterdorfstrasse 4
06.08.1948

Dätwyler Herbert
Schützenmatt 20
13.08.1948

Werschlan Elisabeth
Unterdorfstrasse 3
24.08.1948

Rothenbühler Annemarie
Haasenmatt 2
25.08.1948

Den Jubilarinnen und den Jubilaren
wünschen wir gute Gesundheit und
viel Freude im neuen Lebensjahr.

Ferienpass

Luzerner Ferienpass 2013 – Polarexpress

Udligenswil beteiligt sich auch dieses Jahr am beliebten Ferienpass für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren. Das diesjährige Motto heisst: Polarexpress. Alle Kinder und Jugendlichen aus der Luzerner Ferienpass Region sind herzlich eingeladen, Teil der Polar Expeditionsgruppe zu werden. Denn mit dem Ferienpass stehen den Kindern auf jeden Fall lustige Sommerferienwochen bevor.

Hauptinformationen

Angebot Grundpass:
6 Wochen, 8. Juli bis 18. August 2013
Wochenmarke CHF 12.-

Angebot Ferienpass:

5 Wochen, 15. Juli bis 18. August 2013
Wochenmarke CHF 17.-

Grundpass-Wochenmarke

Ab der ersten Ferienwoche erhältlich. Jeweils eine Woche gültig (Montag bis Sonntag). Beinhaltet: Freieintritte in die Bäder, Museen, Freifahrt mit Zug und Bus im ganzen Ferienpassgebiet. Zusätzlich Benutzung der Sonnenbergbahn und Schifffahrten im Luzerner Seebecken von Montag bis Freitag.

Ferienpass-Wochenmarke

Ab der zweiten Ferienwoche erhältlich. Jeweils eine Woche gültig (Montag bis Sonntag). Beinhaltet: Grundpassangebot, Besichtigungen, Aktivitäten, Ateliers und Kino.

Ferienpasszentrum Säli/Dula/Pestalozzi (ab der zweiten Ferienwoche)

Das Ferienpasszentrum ist von Montag, 15. Juli bis Freitag, 16. August 2013 von Montag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (an Feiertagen geschlossen). Schulhausareal Säli/Dula/Pestalozzi, Pilatusstrasse 59, Luzern. Nähe Bushaltestelle Pilatusplatz (Linien 1, 2, 9, 10, 11, 12, 18, 20, 31).

Auf die Kinder warten im Ferienpasszentrum das Kindscafé, eine grosse Spiellandschaft mit Rollrutsche, Kindereisenbahn, Planschbecken und viele weitere Spielgeräte. Zudem finden täglich Ateliers und Aktivitäten statt. Täglich finden weitere Attraktionen wie Fussballturniere oder Wasserschlach-

ten statt. Alle Informationen zu jedem Tag und jeder Aktivität finden die Kinder unter www.freizeit-luzern.ch oder im Programmheft.

Besichtigungen

Mit dem Luzerner Ferienpass können die Kinder hinter die Kulissen von diversen Unternehmungen, Vereinen und Institutionen schauen. Neue Besichtigungen 2013: Berlitz Sprachschule, Zuckerbäckerin Katharina Steiner, Hotel Schweizerhof, Kinderspital Luzern, Pro Natura, Protectas, Hochschule Luzern Technik & Architektur, shindo kan Luzern, Tropenhaus Wolhusen, Verein Volley Nachwuchs Luzern und Viva con Agua.

Startknall

Am Montag, 15. Juli 2013 um 14.00 Uhr wird im Ferienpasszentrum der Ferienpasssommer mit einer Süssigkeitenbombe und verschiedenen Spielen eröffnet.

Verkaufsstellen

VBL-Verkaufsstelle, Bahnhof, Ferienpassbüro im Ferienpasszentrum (ab 15. Juli 2013), Finanzverwaltung Udligenswil.

Wichtig: Passfoto nicht vergessen!

Detaillinformationen unter www.freizeit-luzern.ch



bfu Sicherheitstipp

Mit Übungen Stürzen vorbeugen

Der Sturz ist der häufigste Unfall im Haushalt, im Garten und in der Freizeit. Vor allem bei älteren Personen können Stürze schwerwiegende Folgen haben. Im Alter nehmen die Muskulatur und der Gleichgewichtssinn ab, Alltagshandlungen erfordern grössere Aufmerksamkeit.



Mit dem Übungsprogramm «3x3» der bfu können Sie Stürzen vorbeugen.

Tipps dazu:

- Mit dem Übungsprogramm der bfu trainieren Sie Kraft in den Beinen und das Gleichgewicht. Eine Voraussetzung, um mobil und unabhängig zu bleiben und Alltagsherausforderungen wie Treppensteigen oder Gegenstände aufheben, locker zu bewältigen.
- Die Übungen können zu Hause durchgeführt und gut in den Alltag integriert werden. Sie eignen sich für jedes Alter. Mit Vereinfachungen und Erschwerungen passen Sie die Übungen Ihrem Können an.
- Drei Übungen drei Mal pro Woche – so wenig braucht es.

Stürzen Sie sich gleich heute ins Übungsprogramm! Eine Gratis-Broschüre und ein Film zeigen Ihnen, wie es geht: www.stuerze.bfu.ch.

Viel Spass beim Training.

Claudio Passafaro
bfu-Sicherheitsdelegierter



Schule

Erfolgreiche Veloprüfung



Velos kontrollieren, Leuchtweste und Helm montieren und ab auf die Teststrecke

Jedes Jahr werden die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klasse vom Verkehrsinstruktor der Polizei besucht und über alle wichtigen Verhaltensregeln im Strassenverkehr ausführlich informiert. Nach einer theoretischen Lernphase können die Kinder auf dem Veloparcours des Schulareals verschiedene Stationen und Situationen mit dem Velo einüben und anschliessend die praktische Prüfung ablegen.

Nachdem der theoretische Teil mit einem Test abgeschlossen war, ging es ans praktische Üben der Strecke in Adligenswil. Zu Beginn war es für einige

Kinder noch schwierig, da sie unsicher waren, ob sie die Regeln korrekt beachteten. Mit der Zeit wurden sie immer sicherer und viele nutzten ihre Freizeit für das Üben.

Am 14. Mai 2013 war es dann soweit: Die praktische Veloprüfung fand statt. Mit Leuchtwesten ausgerüstet, fuhren die Kinder durch Adligenswil. Viele der Unsicherheiten und Probleme waren verflogen. Fast alle Schülerinnen und Schüler bestanden die Prüfung mit Silber. Seya E., Valentin v. M., Jan W., Leonie L., Maite M., Cyril S. und Marco M. absolvierten sowohl den theoretischen wie auch den praktischen Teil ohne Fehler und erreichten Gold. Bravo!

Musikschule
Gratulationen

Einige Lehrpersonen in unserem kleinen, aber feinen 15-köpfigen Team sind mit ihrer langjährigen Erfahrung wichtige Träger unserer Musikschule und feiern dieses Jahr folgende Dienstjubiläen:

25 Jahre
Christian Küng (Querflöte)
Marlen Mäder (Klavier)
Astrid Kühne (Klavier)

35 Jahre
Rita Glanzmann (Blockflöte)
Lilo Stäheli (Blockflöte)

Austritte
Ruhestand nach 35 Jahren Unterricht an der Musikschule: 1978 – ein Jahr nach Gründung der Musikschule – wurde **Lilo Stäheli** als Blockflötenlehrerin angestellt. Mit grossem Engagement hat sie ihre Freude und Begeisterung an der Musik an viele Kinder weitergegeben. Altershalber heisst es nun Abschied nehmen.

Ebenfalls wird uns **Carlos Ramirez** (Gitarre) mit Beendigung der befristeten Anstellung nach zwei Jahren per Ende Schuljahr verlassen.

Im Namen der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Musikschulkommission und der Leitung danken wir allen Lehrpersonen für ihren langjährigen, engagierten Einsatz. Wir wünschen ihnen für ihre weiteren Tätigkeiten in und ausserhalb der Musikschule viel Freude und alles Gute.

Herzlich willkommen
Nach einem Jahr ohne Orff-Xylophon-Unterricht haben sich nun wieder einige Kinder für dieses schöne Grundschulinstrument entschieden. Mit **Anita Peter** aus Adligenswil haben wir eine kompetente Lehrerin gefunden und heissen sie herzlich willkommen. Sie ist diplomierte Primar- und Musiklehrerin für Horn und Grundschule und unterrichtet an den Musikschulen in Adligenswil und Meggen sowie an der Schule in Giswil.

Peter Willmann
Musikschulleiter



Neue Kontakte knüpfen mit dem «Besuchsdienst Udligenswil»

Foto: Rainer Sturm, pixelio

Soziales

Zeit schenken – ein Netzwerk bilden

«Networking» ist wichtig. Man muss gut vernetzt sein, um beruflich weiterzukommen und Erfolg zu haben. Ein stabiles Netzwerk braucht es auch sonst: Familienanschluss, einen Freundeskreis, gute Nachbarschaft. Besonders im Alter aber werden soziale Kontakte oft weniger und deshalb umso wichtiger. Ein Dienst will am Netz knüpfen und Menschen in Verbindung halten.

Der neue «Besuchsdienst Udligenswil» ist im Aufbau und geht nach den Sommerferien an den Start. Jetzt werden Freiwillige gesucht, die sich sozial engagieren und Zeit schenken. Die Aufgabe ist schön, einfach und spannend zugleich: zu einem (fremden) Menschen Kontakt aufnehmen, plaudern, etwas vorlesen, auf einen Spaziergang gehen oder ein Gesellschaftsspiel machen. Eine oder mehrere Personen, die der Besuchsdienst vermittelt, sollen regelmässig besucht werden. Der Einsatz richtet sich dabei nach den eigenen Möglichkeiten und kann flexibel gehandhabt werden – je nach Absprache alle vier bis zwölf Wochen für eine bis zwei Stunden. Mitarbeitende des Besuchsdienstes werden begleitet und treffen sich zwei- bis dreimal jährlich zu Erfahrungsaustausch und Fortbildung. Voraussetzung für diesen Dienst sind Kontaktfreudigkeit, Einfühlungsvermögen, Geduld, Zuverlässigkeit und Diskretion.

Der neue «Besuchsdienst Udligenswil» wird von den Kirchgemeinden, der Gemeinde Udligenswil, der Frauengemeinschaft und Pro Senectute unterstützt. Er vernetzt die bisherigen Besuchsangebote und gibt ihnen neuen Schwung. Denn ein gutes Netzwerk schafft Perspektiven.

Sind Sie interessiert? Möchten Sie mitarbeiten? Wünschen Sie einen regelmässigen Besuch? Bitte melden Sie sich!

Ansprechpartner:
Petra Schallow, ref. Sozialdiakonie
Tel. 041 370 49 61
Patrick Wirges, kath. Seelsorger
Tel. 041 371 02 20

Träger:
Ev.-ref. Kirchgemeinde Udligenswil,
Kath. Pfarrei Udligenswil, Gemeinde
Udligenswil, Frauengemeinschaft
Udligenswil, Pro Senectute

**GISLER
TREUHAND**

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL



MÜLLER
Gärtner von Eden®

Mein Garten. Mein Zuhause.

www.mueller-gartenbau.ch

Sündhaft gute Stückli, feinstes Brot und Gebäck



BRUNNER

täglich frisch

Bäckerei zur Mühle

Dierikon/Buchrain/Adligenswil/Luzern
Tel: 041/ 450' 11' 16 www.beck-brunner.ch

Blumenboutique



Dorfstrasse 18
6044 Udligenswil
Telefon
041 371 00 41

Betriebsferien vom
5. Juli – 19. August 2013

Für **spezielle Anlässe** während dieser Zeit, wie z.B. Hochzeit oder Todesfall berate ich Sie gerne über meine private Tel. Nr. 041 371 02 41

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue!



MALERGESCHÄFT

Walter Greter
6044 Udligenswil
seit 1973

MALERARBEITEN
Innen, aussen, tapezieren, spritzen.
INSEKTENSCHUTZGITTER
Liefen, montieren
Tel 0413710104 Fax 0413710152
E-Mail: gremal@bluewin.ch

Elektro Wolf-Mathis GmbH



6344 Meierskappel
Tel. 041 790 10 76
Fax 041 790 22 76
6044 Udligenswil
Tel. 041 371 15 55

Elektro-Anlagen
Telefon-Installationen
Verkauf und Reparaturen
von Elektro-Geräten

Seit 1980
für Sie
auf Draht!

Umwelt

Energieberatung Kanton Luzern

Haben Sie Fragen zum Thema Energie?
Der Kanton Luzern unterstützt Sie mit seiner neutralen Energieberatung.

Folgende Angebote stehen zur Verfügung:

- Beratung per Telefon, Mail oder beim Besuch der Energieberatung (kostenlos)
- telefonische Beratung durch eine Fachperson bei komplexeren Fragen (kostenlos)
- Beratung vor Ort mit Gebäudebesichtigung (Kostenbeteiligung: CHF 200)
- Energiecoaching: Begleitung durch eine Fachperson bei einer umfassenden Gebäudeerneuerung (Kostenbeteiligung: CHF 400)



Umwelt und Energie (uwe)

Kontakt: Tel. 041 412 32 32
energieberatung@oeko-forum.ch
www.energie.lu.ch > Energieberatung

Zivilschutz

ZSO EMME saniert Wanderwege im Seetal



(Tritt)sichere
Wanderwege dank
Zivilschutzzeinsätzen

Rund 35 Zivilschützer des Pionierzuges 1 der Zivilschutzorganisation EMME haben im letzten Monat grossen Einsatz geleistet: Sie legten überschüttete Wanderwege frei, bauten Entwässerungsrinnen und sanierten ein Trottoir in Römörswil. Verschiedene Wanderwege in den Seegemeinden Vitznau und Grepfen sind nun wieder sicher begehbar.

Samuel Zihlmann
Info-Team ZSO EMME

Jubla

Sommerlager 2013 im Weltall



Völlig losgelöst – ein Vorgeschmack
auf das SoLa 2013

Die Jubla Uedlige hebt ab! Mit einem mystischen Werbeauftritt in der Primarschule liessen Till und Robin die Kinder aufhorchen. In Astronautenanzügen und mit einem Stapel Anmeldungen für das Sommerlager ausgerüstet, brachten sie die Kinder zum Schmunzeln. Aber Kinder, hoffentlich vergesst ihr vor lauter Schmunzeln nicht, die Anmeldungen auszufüllen, denn die Jubla Uedlige organisiert dieses Jahr ein unvergessliches Sommerlager vom 4. bis 14. August 2013.

Fliegt mit uns auf den Mond und schafft (viel) Abstand zur Erde und zum Alltag: Wir verbringen als Uedligerschar zehn Tage in einem Lagerhaus, wobei wir mottogetreue Geländespiele, Bastelaktionen, Bauten und Rätsel machen und auch einfach nur das Zusammensein geniessen werden. Natürlich grenzen wir uns keineswegs ab: ALLE Kinder ab der dritten Klasse der Primarschule sowie alle Jublaner der Oberstufe sind herzlich eingeladen, mit uns abzuheben! Der

Jubla Uedlige – stolz druf!

Wenn es einmal laut wird an einem Samstag oder eine Horde singender Kinder aus dem Bus steigt oder im August die Hälfte der Uedliger Kinderschar ins Sommerlager reist, dann weiss das Dorf: Die Jubla ist wieder unterwegs!

Seit über 13 Jahren engagieren sich junge Erwachsene in Udligenswil für

Elternabend hat bereits am 14. Juni 2013 stattgefunden. Wenn du nicht angemeldet bist und noch teilnehmen möchtest, melde dich bei Patrick Müller, Tel. 041 371 10 71 oder paeddy.mueller@hotmail.com. Denn wer will schon das SoLa 2013 verpassen? Wir haben die motiviertesten Leiter, das schönste Wetter, den abgefahrensten Lagerplatz und das coolste Programm!

Bis im SoLa 2013
Robin Lütolf

die Jugendarbeit. Man opfert Samstagnachmittage für Gruppenstunden, Sonntagabende für Sitzungen, zwei Wochen der wohlverdienten Sommerferien und verdient nicht mal etwas dabei... Wer macht das schon?

Falsch gedacht: Etwa 20 aktive Leiterinnen und Leiter von 16 bis 23 Jahren ▶

leisten diese Freiwilligenarbeit gerne. Denn man findet einen super Zusammenhalt im Leitungsteam, Freunde für das Leben und man entdeckt immer wieder das Kind in sich selbst. Die Übernahme von Verantwortung macht sich im Lebenslauf nicht schlecht und nicht zuletzt ist das Lächeln der Kinder während und nach unseren Anlässen unbezahlbar!

Auf diesem Wege möchte ich mich im Namen der Scharleitung – und dem ganzen Dorf, wie man am Spaghettiplausch gesehen hat – bei allen Leiterinnen und Leitern herzlich bedanken für die Arbeit, die sie für die Jubla leisten!

Für die Jubla
Robin Lütolf

UfLa 2013

Am Auffahrtmorgen brach eine kleine, lustige Truppe auf ins Röhrl (Weggis) zum Leichenfundort von Manuela Krempel.

In den darauf folgenden Tagen mussten alle ihr detektivisches Können unter Beweis stellen, indem sie sich tarnten, anschlichen und Beweise sammelten. Obwohl die Wetterverhältnisse nicht optimal waren, schafften es die jungen Detektive, den Täter dingfest zu machen. Am Sonntag nach den erfolgreichen Ermittlungen folgte das etwas unbeliebte Aufräumen und danach die Heimreise von Weggis nach Udligenswil. Auch wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, war das diesjährige UfLa ein schönes Erlebnis und wir freuen uns bereits auf das nächste Abenteuer mit der Jubla Uedlige.

Für die Jubla
Martina Portmann

Spaghetti-Plausch Rückblick

Am 1. Juni 2013 fand der zweite Spaghetti-Plausch der Jubla Uedlige statt. Dieser war für die Jubla ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher fanden sich an diesem regnerischen Samstag im Schulhaus Udligenswil ein, um an dem Anlass teilzunehmen. Unterstützt wur-

de die Jubla von Marlen Stalder, die mit ihren Tanzgruppen tolle Choreografien präsentierte!

Ebenfalls ein Erfolg war der Nachmittag, an dem die Kinder in der Turnhalle zusammen mit den Leitern spielen und so trotz dem schlechten Wetter ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen konnten.

Für die Jubla
Martina Portmann

Gruppenstunde im Wald

Begleitet vom Läuten der Kirchenglocken lief eine kleine Gruppe Jublaner in den Wald. Sobald wir dort angekommen waren, probierte Timo schon, ein Feuer zu machen. Es gelang ihm auch, doch die Kinder sassens natürlich nicht untätig herum, bis es Zvieri gab. Die einen schaukelten auf einem alten Feuerwehrschauch, andere verschwanden im Gebüsch und kamen mit riesigen Holzstücken zurück. Der Wald an sich war schon sehr faszinierend und es brauchte nicht viel, um die Kinder zu unterhalten.



Die Schoggibananen waren
lecker – wir sind bereit für neue
Abenteuer

Einige Spiele durften natürlich nicht fehlen. Wir spielten «Fözföhnerli» und «Ziitig läse stop». Plötzlich tönte es vom Feuer her: «Essen fertig!» Die Schokolade in den Bananen war schön geschmolzen und nicht zu heiss. Perfekt, um verspeist zu werden.

Auf dem Nachhauseweg konnte man uns wahrscheinlich schon von Weitem hören, denn wir sangen so laut, so leise, so langsam, so schnell oder so tief wie wir nur konnten.

Für die Jubla
Carmen Trefny

Jubla bewegt

Die Jubla kämpft seit längerer Zeit mit schwindenden Mitgliederzahlen. Nun hat die Bundesleitung der Jubla Schweiz ein Projekt lanciert, um die Stellung der Jubla in der Gesellschaft zu verbessern. Die Jubla Uedlige ist eine von zehn Scharen, welche dieses Projekt umsetzt. Wir wollen mit diesem Projekt die Präsenz unserer Schar im Dorf erhöhen und erhoffen uns, neue Gesichter in der Jubla Udligenswil zu begrüßen. Wir möchten mit unserer Ansprechperson Simone Dollinger drei Themen konkretisieren:

Erhöhte Medienpräsenz

Durch regelmässige Berichte im Uedliger, Pfarrblatt und BeiUns wollen wir Präsenz in den Printmedien zeigen. In unseren Berichten wollen wir den Leserinnen und Lesern das Geschehen in der Jubla näher bringen und somit auf eventuelle Interessierte stossen.

Zusammenarbeit mit der Schule

Die Jubla Uedlige sucht mehr Kontakt und Zusammenarbeit mit der Schule, um die Kinder zu mobilisieren.

Homepage und Facebook

«Jubla bewegt» ermöglicht uns eine neue und detaillierte Homepage. Mit dieser erhalten Interessierte durch Bilder und Berichte einen besseren Einblick in die Jubla Uedlige. Über die neue Homepage http://uedlige.jungwachtb.nine.ch/jubla_uedlige/ kann man sich auch online für verschiedene Anlässe anmelden.

Wir bedanken uns bei Simone Dollinger für die super Unterstützung und freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen für das Sommerlager 2013.

Falls du Lust hast in die Jubla zu kommen, schau doch mal in einer Gruppenstunde vorbei. Bei Fragen wende dich an jemanden aus dem Leitungsteam oder an uns:



Rico Baumann, rico97@bluewin.ch
Fabio Landerer, fabio.landerer@gmail.com



Luegid vo Bärg
und Tal... chunnt scho
de Sunnestrah

Pfarrei

Sonnenaufgangs- wanderung

Wenn es das Wetter zulässt, laden wir am Sonntag, 30. Juni 2013 zum Erleben des Sonnenaufgangs auf dem Fusterli ein. Anschliessend gibt es auf dem Hof Egger ein Zmorge und einen Familiengottesdienst mit Alphornklängen unter freiem Himmel.

- 4.45 Uhr
Besammlung auf dem Kirchenplatz
und Wanderung aufs Fusterli
- 5.25 Uhr
Sonnenaufgang, anschliessend
Frühstück
- 8.00 Uhr
Familiengottesdienst

Fassdugeliclub

Bundesfeier vom 31. Juli 2013



Zum zweiten Mal dürfen wir Sie im Namen der Gemeinde Udligenswil zur alljährlichen Bundesfeier auf dem Kirchenplatz einladen. Für Ihr zahlreiches Erscheinen im letzten Jahr bedanken wir uns an dieser Stelle.

Die Feier findet bei jedem Wetter statt. Ab 19.00 Uhr werden wir um Ihr leibliches Wohl besorgt sein. Mit harmonischer Musik und guter Stimmung feiern wir den Geburtstag unseres Landes. Als Festredner dürfen wir dieses Jahr unseren Gemeindepräsidenten Dr.

Thomas Rebsamen begrüßen. Über das weitere Festprogramm werden Sie rechtzeitig durch einen Flyer informiert.

Verbringen Sie mit uns einige gemütliche und schöne Stunden. Wir freuen uns auf Sie.

Fassdugeliclub
Udligenswil



Sportverein

KITU und Fit & Plausch im Schuljahr 2013/14

Neue Daten und Gruppen nach den Sommerferien 2013:

Fit & Plausch 2013/14

Beginn: Montag, 26.08.2013
18.00 – 19.30 Uhr
3.–6. Klasse zusammen
Leitung: Alex Lechmann
Tel. 041 371 08 01 oder
alex.lechmann@phz.ch
und Philipp Petermann

KITU 2013/14

Beginn: Donnerstag, 29.08.2013
16.15 – 17.15 Uhr, KITU Kindergarten
17.30 – 18.30 Uhr, KITU 1./2. Klasse

Es besteht die Möglichkeit, erst ab Januar 2014 (Woche 2) in die einzelnen Gruppen einzusteigen. Der Jahresbeitrag beläuft sich weiterhin auf CHF 40.- (CHF 30.-*) für ein Kind und CHF 20.- (CHF 15.-*) für jedes weitere Kind der gleichen Familie. (* Preise ab Januar 2014)

Wir haben viel Spass zusammen in der Turnhalle und draussen. Schau doch einfach einmal bei uns vorbei – wir freuen uns auf dich!

Für das KITU und Fit & PlauschTeam
Irene Lombriser

Auskunft gibt gerne
Irene Lombriser, Tel. 041 790 03 70
oder irene.lombriser@bluewin.ch

Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik

3 Tage gratis testen!

Testen Sie Ihr Wunsch-Fernsehgerät bei Ihnen zuhause, 3 Tage gratis!

**TV / HiFi
SAT-Anlagen**

attraktive Teilzahlungs-Angebote

**Ausstellung + Werkstatt
im Postgebäude Ebikon**

Tel. 041 440 40 00
www.av-fischer.ch



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von exklusiven Angeboten zum «Erlebnis Schweiz». Wann werden Sie Mitglied?
www.raiffeisen.ch/mitglieder

Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil
Geschäftskreis: Adligenswil, Udligenswil, Meggen

Hauptsitz Dorfstrasse 2 6043 Adligenswil Telefon 041 375 81 11 www.raiffeisen.ch/adligenswil	Geschäftsstellen Meierskappelstrasse 3 6044 Udligenswil	Luzernerstrasse 2 6045 Meggen
---	--	---

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Immobilien Verkauf & Schätzungen

Marco & Barbara Zraggen-Zeller
Sonnheim, 6044 Udligenswil

D4 Business Center Luzern, D4 Platz 5
CH - 6039 Root Längenbold
Tel. +41 / 41 450 14 12
Internet www.swissdomizil.com
Email info@swissdomizil.com



Dörfli 7
6036 Dierikon
Tel. 041 450 11 81

Wir gestalten
& pflegen
auch Ihren
Garten !



«Beste Leistung,
clever kombiniert.»
Fabian Cancellara

Quickline All-in-One
Internet, Festnetz- und Mobil-Telefonie
sowie HDTV zum unschlagbaren Preis

Die attraktive Produktpalette aus einer Hand nur von Ihrem lokalen Kabelnetz –
www.quickline.com



www.quickline.com



Allmend-Schützen

Sehr gute Beteiligung am Eidgenössischen Feldschiessen

Das diesjährige Feldschiessen wurde von den Feldschützen Adligenswil organisiert. Es beteiligten sich 306 Schützinnen und Schützen (Vorjahr 252).

Insgesamt 175 Schützinnen und Schützen der Allmend-Schützen Udligenswil nahmen am Wettkampf teil. Auch wenn beim Feldschiessen das Motto «Mitmachen kommt vor dem Rang» gilt, wird unter den Schützen hart um

den Sieg gekämpft. Als grossartiger Sieger erreichte **Hodel Peter** mit 69 Pkt. den 1. Rang. Ihm folgten im 2. Rang **Weber Otto** mit 67 Pkt. und **Vogel Pius** mit 66 Pkt. auf Rang 3.

Von den 27 ausgebildeten Jungschützinnen und -schützen nahmen 25 an diesem traditionellen Wettkampf teil und erreichten respektable Resultate. Bester Jungschütze wurde **Scherer Ro-**

bert jun. mit 62 Pkt. (23. Rang im Gesamtklassament)! Den 2. Rang mit 61 Pkt. holte sich **Lang Julian** und **Amstutz Patricia** wurde mit 60 Pkt. Dritte. Herzliche Gratulation!

Detaillierte Ranglisten sind unter www.as-udligenswil.ch einsehbar

Allmend-Schützen Udligenswil

Kulturverein

Nachtwächter



24 Teilnehmer des Kulturvereins versammeln sich am letzten Frühlingstag vor dem Luzerner Rathaus und warten im strömenden Regen auf das Erscheinen des Nachtwächters Ludwig Suter. Mit seiner markig durchdringenden Stimme kündigt er sich an: «Hört ihr Leut' und lasst euch sagen...» Aufmerksam folgt die Truppe den Ausführungen des nächtlichen Herolds, der mit allen (Regen-) Wassern gewaschen ist und manch unzimperliche Dinge vorträgt, die er am besten nur den Zuhörern anvertraut. Von Station zu Station gehts, vom Kornmarkt via kleine Gassen zum Eselstall, zum Löwengraben, quer durch die Altstadt bis zur Kapellbrücke, vor die Jesuitenkirche, Münz und zum Wilden Mann. Dass der Bevölkerung von einem Basler Medicus jahrelang ein riesiger Knochenfund als Teil vom Wilden Mann statt als Mammutknochen verkauft wird, gehört wohl zu den ausgefallensten Aussagen des Nachtwächters.

Bei jeder Station weiss der Wächter der Zeit lustige, traurige, politische und

gesellschaftliche Geschichten zu erzählen, die er im Mittelalter erlebt hat. Es ist gut, dass er erst heute seine unheimlich spannenden Erfahrungen erzählt, hätte er dadurch zu seiner Zeit wohl manch angesehenen Bürger und Politiker der Obrigkeit an den Pranger gestellt. Daher hat der verschwiegene Nachtwächter seine Geschichten über 500 Jahre lang für sich behalten, heisst doch sein Berufsethos: «Ich schweige.» Deshalb lebt er heute noch, wie die Zuhörer mit Genugtuung feststellen und das ist gut so. Er erzählt wohlweislich nur über Ereignisse, die vor ein paar hundert Jahren geschehen sind. Was wäre, wenn es heute wieder einen Nachtwächter geben würde und was könnte der alles erzählen! Es ist wohl besser, dass es ihn heute nur noch als Nachtwächter-Führer gibt. Ein spannender Rundgang ist es allemal, bestens zu empfehlen.

Nik Urs Brönmimann

Senioren

Angebote

Montag, 8. und 22. Juli 2013, sowie Montag, 12. und 26. August 2013
Jassnachmittag, 13.30 – 17.00 Uhr am Bächli

Dienstag, 9. Juli 2013 und Dienstag, 13. August 2013
Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Montag, 15. Juli 2013 und Montag, 19. August 2013
Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

Offener Bächlitreff
Jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr zum Plaudern und Kaffeetrinken. Alle sind willkommen!

Seniorenturnen
Jeden Mittwoch von 14.00 – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal.
Wer Lust hat, trifft sich im Anschluss zu einem gemütlichen Jass im Suppenraum, Bühlmatt l.

Während den Sommerferien vom 6. Juli – 18. August 2013 findet das Turnen nicht statt.



Ludothek

Spielnachmittag bei herrlichem Wetter

Das Timing war perfekt. Bei sommerlichen Temperaturen und viel Sonnenschein fand Mitte April 2013 der traditionelle Spielnachmittag der Ludothek auf dem Teufmattplatz statt. Kurz vor 14.00 Uhr warteten schon viele Kinder gespannt darauf, den Fahrzeugpark zu testen. Alles stand bereit: Go-Kart, Crazy Bike, Dreirad, Like-A-Bike, Traktor, Trottinett, Bobby Car sowie Fallschirm, Stelzen, Sprungseil, Hüpfball, Schubkarre und vieles mehr. Heiss geliebt bei den Kleinsten war das Winnie Pooh Rutschauto mit seinen vielen Geräuschen. Bilder vom Anlass finden Sie auf unserer Homepage.

Aussenfahrzeuge, Aquaplays und unterhaltsame Spiele für den Sommer stehen für Sie zum Ausleihen bereit. Besuchen Sie uns noch vor der Sommerpause.

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
15.00 – 17.30 Uhr
Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Letzter Ausleihtag vor den Sommerferien ist der Samstag, 6. Juli 2013, 10.00 – 12.00 Uhr. Während den Sommerferien bleibt die Ludothek geschlossen. Am Samstag, 17. August 2013 ist die Ludothek wieder offen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine schöne Sommerzeit ohne viel Regen.

Das Ludo-Team

Bibliothek

Neue Bücher

Inferno - Dan Brown

Robert Langdon, der Symbolforscher aus Harvard, wird in Italien mit Geheimnissen, Rätseln und Verschwörungen konfrontiert, die ihre Wurzeln in einem der berühmtesten und dunkelsten Meisterwerke der Literatur haben: Dantes «Göttlicher Komödie». Je intensiver Robert Langdon die immer gefährlicher werdende Spur verfolgt, umso deutlicher zeichnet sich ab, welche furchterregende Bedrohung Dantes Werk für die Gegenwart und Zukunft bereithält.



Leichtmatrosen - Tom Liehr

Die Geschichte von vier Männern und einem Boot ist die ideale Ferienlektüre!



Notfalldienst

Sollte Ihr Hausarzt oder Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel. 041 371 14 14, nicht erreichbar sein, erhalten Sie Auskunft über Medizinische Hilfe, Notfall-Ärzte, -Zahnärzte, -Apotheken und Spitäler, über den

Ärzte Notruf Luzern
041 211 14 14

Weitere wichtige Notfallnummern

- 144 Rettungsdienste für lebensbedrohliche Notfälle
- 1414 REGA
- 117 Polizei
- 118 Feuerwehr
- 145 Tox-Zentrum/Vergiftungen



Standort AED

(autom. externer Defibrillator)
Eingang Turnhalle
Bühlmattschulhaus

Impressum

Herausgeber
Gemeinderat Udligenswil
Gemeindekanzlei, 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 13 13

Redaktion
Redaktionsteam Uedliger
Gemeindekanzlei Udligenswil
redaktion@udligenswil.ch

Inserate
Marlis Mattmann
Tel. 041 371 03 82
marlis.mattmann@bluewin.ch

Designkonzept/ Gestaltung
Künzli Communication AG asw
6003 Luzern, Tel. 041 210 70 20
office@kuenzlicommunication.ch

Druck
Druckerei Ebikon AG
6030 Ebikon, Tel. 041 445 70 50
info@druckerei-ebikon.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe
6. August 2013

Eingaben an
redaktion@udligenswil.ch

Juli/August 2013

Fr	26.07.2013	Fanclub Örgeligade: Grillfest
Mi	31.07.2013	Fassdugelclub: Bundesfeier
Sa	03.08.2013	Jubla: Lagereinstimmung SoLa
So	04.08.2013	Jubla: Beginn Sommerlager
Do	08.08.2013	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Sa	10.08.2013	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Sa	17.08.2013	Sportverein: Triathlon
Do	22.08.2013	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Mi	28.08.2013	Fanclub Örgeligade: Stubete
Do	29.08.2013	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Sa	31.08.2013	Allmend-Schützen: Obligatorisch